Bericht:

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigen Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

Die Istwerte beinhalten die Sekundärbuchungen, die über die Umlageverteilung im 4. Quartal 2016 auf die empfangenen Produkte verteilt wurden.

1. Ist/Plan/Abweichung

1.1 Ergebnisrechnung

Der gebuchte Zuschuss-Istbetrag ohne Umlagen beträgt 745,4 T€ (Plan: 760,7 T€) nach Ablauf des Jahres 2016; mit Umlagen 893,7 T€ (Plan: 955,4 T€).

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte (Ziffer 05) in Höhe von 16,1 T€ (Plan: 27,8 T€) sind unter dem Planwert. Grund hierfür ist das veränderte Mediennutzungsverhalten der Büchereibesucher. Im Haushaltsplanung 2017 wurde der Planwert reduziert.

Die privatrechtlichen Entgelte (Ziffer 06) in Höhe von 301,3 T€ (Plan: 207,2 T€) sind über dem Planwert. In den letzten Jahren entsprach der Planwert im Bürgerhaus nicht mehr den tatsächliche gebuchten Werten, wodurch es zu Schwankungen kam. Im Haushaltsplan 2017 wurde der Planwert entsprechend angepasst.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) in Höhe von 393,1 T€ (Plan: 344,6 T€) sind über dem Planwert. Wie auch bei den privatrechtlichen Entgelten entsprach der Planwert im Bürgerhaus in den letzten Jahren nicht mehr den tatsächliche gebuchten Werten, wodurch es zu Schwankungen kam. Im Haushaltsplan 2017 wurde der Planwert entsprechend angepasst.

...

1.2 Investitionsrechnung

Das gebuchte Ist beträgt 9,3 T€ (Plan: 12,2 T€) nach Ablauf des Jahres 2016.

- Für das Bürgerhaus und die Bücherei werden jährlich Investitionsobjekte für die Bebuchung von Sammelposten (SaPo) eingerichtet und beplant. Da diese Investitionen je nach Bedarf ausgeführt werden, kann es somit innerhalb der Quartale zu Schwankungen beim Ist- und Planwert kommen.
- Der Zuschuss an den DRK Kreisverband Jeverland für die Hallen-Tore wurde bereits komplett ausgezahlt.
- Der Erwerb des Beregnungswagens für den Sportplatz Middelsfähr erfolgte im Juli des Jahres.

1.3 Ist-Plan-Abweichung zu ausgewählten Produkten

Die Anzahl der ausgeliehenen Medien in der Bücherei hat sich in 2016 zum Vergleich zu 2015 wie folgt entwickelt:

Monat	ausgeliehene Medien					
	2015	2016	Differenz	e-Medien 2015	e-Medien 2016	Differenz
Januar	5.198	4.282	-916	0	164	164
Februar	4.079	5.197	1.118	0	133	133
März	4.596	4.968	372	3	180	177
April	4.393	5.619	1.226	77	156	79
Mai	4.576	5.139	563	112	162	50
Juni	5.405	5.013	-392	102	209	107
Juli	5.912	4.478	-1.434	129	258	129
August	4.458	5.800	1.342	120	203	83
September	5.810	5.388	-422	133	211	78
Oktober	5.500	5.803	303	144	216	72
November	5.148	5.034	-114	118	189	71
Dezember	3.725	4.240	515	222	198	-24
Fernausleihe	43	28	-15	0	0	0
gesamt	58.843	60.989	2.146	1.160	2.279	1.119

Hinweis: die ausgeliehenen e-Medien werden erst seit März 2015 gezählt.

...

-3-

Die Anzahl der Besucher und Nutzer von e-Medien in der Bücherei hat sich in 2016 zum Vergleich zu 2015 wie folgt entwickelt:

Monat	Besucher			Nutzer e-Medien		
	2015	2016	Differenz	2015	2016	Differenz
Januar	0	1.486	1.486	0	45	45
Februar	0	1.846	1.846	0	41	41
März	0	1.794	1.794	0	41	41
April	0	1.461	1.461	0	41	41
Mai	0	1.651	1.651	0	41	41
Juni	1.480	1.760	280	0	45	45
Juli	1.956	1.134	-822	0	46	46
August	730	1.957	1.227	0	47	47
September	1.692	1.830	138	0	46	46
Oktober	1.892	1.615	-277	0	47	47
November	1.648	1.627	-21	0	38	38
Dezember	1.401	1.301	-100	0	46	46
Veranstaltungsbesucher	2.244	2.970	726	0	0	0

gesamt	13.043	22.432	9.389	0	524	524
---------------	---------------	---------------	--------------	----------	------------	------------

Hinweis: Die Besucher werden erst seit Juni 2015 und die Nutzer von e-Medien seit 2016 gezählt.

Die Anzahl der Besucher und öffentliche Veranstaltungen haben sich im Bürgerhaus im Jahr 2016 zum Vergleich zu 2015 wie folgt entwickelt:

Monat	Besucher			öffentliche Veranstaltungen		
	2015	2016	Differenz	2015	2016	Differenz
Januar	5.845	6.215	370	33	27	-6
Februar	5.500	5.884	384	28	35	7
März	5.752	3.252	-2.500	39	24	-15
April	2.959	3.947	988	21	29	8
Mai	2.013	2.011	-2	19	19	0
Juni	1.516	2.410	894	19	27	8
Juli	6.200	7.243	1.043	29	16	-13
August	165	705	540	3	15	12
September	2.820	3.469	649	32	35	3
Oktober	4.119	4.235	116	33	40	7
November	6.603	6.770	167	40	35	-5
Dezember	4.620	4.026	-594	29	28	-1
gesamt	48.112	50.167	2.055	325	330	5

...

2. Kennzahlen

Für die im Teilhaushalt 13 beschlossenen Kennzahlen ergeben sich nach Ablauf des Jahres 2016 folgende Werte. Alle Kennzahlen sind inklusive der Sekundärbuchungen aus der

Umlageverteilung berechnet. (nachrichtlich: in Klammern stehen die Werte ohne Umlageverteilung).

2.1 ausgeliehene Medien/EinwohnerInnen (Öffentliche Büchereien)

Ist: 3,04 Stück

Plan: 2,90 Stück

2.2 Zuschussbedarf/ausgeliehene Medien (Öffentliche Büchereien)

Ist: 4,20 € (ohne Umlage: 3,02 €)

Plan: 4,57 €

2.3 Zuschussbedarf/öffentliche Veranstaltungen (Bürgerhaus Heidmühle)

Ist: 876,42 € (ohne Umlage: 842,21 €)

Plan: 855,05 €

Gem. Büchereikonzept, welches im Ausschuss für Sport, Kultur und Tourismus am 06.04.2016 vorgestellt wurde, besteht das Aufgabenprofil aus den Bereichen

- Unterstützung der Sprach- und Leseförderung,
- Vermittlung von Medien- und Rechenkompetenz,
- Kulturelle Bildung und freier Zugang zu Informationen,
- Bibliothek als generations- und milieuübergreifender Treffpunkt.

Hierzu wird laufend berichtet.

Im 4. Quartal 2016 wurden in den Bereichen „Sprach- und Leseförderung“ und „Vermittlung von Medien- und Rechenkompetenz“ insgesamt 25 Veranstaltungen mit 375 Teilnehmern durchgeführt. Neben Veranstaltungen für Kleinkinder gab es zahlreiche Veranstaltungen für Kindergartengruppen und Schulklassen.

Im Bereich „Bibliothek als generations- und milieuübergreifender Treffpunkt“ fallen 17 Veranstaltungen mit insgesamt 512 Teilnehmern.

An Kinder und Jugendliche richteten sich mehrere Bilderbuchkinos, Vorlese- und Bastelaktionen.

Für Erwachsene fanden mehrere Lesekreise statt.

Die Bücherei wird auch außerhalb der Veranstaltungen als Treffpunkt, Lese-, Lern- und Arbeitsort genutzt, was sich jedoch statistisch nicht gesondert erfassen lässt.

...

-5-

Im Bereich „Kulturelle Bildung und freier Zugang zu Informationen“ hatte die Stadtbücherei im 4. Quartal 2016 insgesamt 4.543 Besucher (ohne Veranstaltungsbesucher).

Die Gesamtausleihe (ohne E-Medien) lag während des 4. Quartals 2016 bei 15.077 Entleihungen. Im gleichen Zeitraum des Vorjahres waren es 14.373 Entleihungen. An E-Medien wurden im 4. Quartal 2016 603 entliehen.

Außerdem erteilten die Büchereimitarbeiter eine Vielzahl an Auskünften zu unterschiedlichen Themen.

In der Presse war die Stadtbücherei bzw. Mitarbeiter der Einrichtung im 4. Quartal 2016 mit verschiedenen Themen vertreten.

Folgende Neuerungen gab es im 4. Quartal 2016:

Ende Oktober wurde mit dem Kindergarten Oestringfelde eine Intensivierung der Zusammenarbeit vereinbart. Für das 1. Halbjahr 2017 wurden 16 Termine für gemeinsame Veranstaltungen festgelegt.

Im November trafen sich die Leitungen von Stadtmarketing und Stadtbücherei. Es wurden gemeinsame Ziele für das Jahr 2017 vereinbart.

Im 4. Quartal wurden die Veranstaltungsreihen „Lese Café“ und „Landfrauen Lesetreff“ neu eingeführt.

3. Ziele und Zielerreichungen

Im Folgenden sind die jeweiligen Zielerreichungen der beschlossenen Ziele aufgeführt:

1. Ziel:

Zieldefinition:

Gründung eines Stadtverbandes (Interessensgemeinschaft) „Sport“ bis zum 31.12.2016 zur verbesserten Kooperation der Sportvereine mit dem Ergebnis eines zielgruppen- und bedürfnisorientierten Sportangebots in der Stadt Schortens.

Zielerreichung 4. Quartal 2016:

Gem. Beschluss im Ausschuss für Sport, Kultur und Tourismus vom 19.10.2016 wurde die Zielvereinbarung aufgehoben.